Kanton Bern
Canton de Berne

Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion
Generalsekretariat
Abteilung Digital Management

Rathausgasse 1
Postfach
3000 Bern 8
+41 31 633 79 20
info.gs.gsi@be.ch
www.be.ch/gsi

Andreas Grandy
+41 31 633 50 38
andreas.grandy@be.ch

GSI-GS, Rathausgasse 1, Postfach, 3000 Bern 8

Per E-Mail
An die Direktor/innen, SDEP Erhebungsverantwortlichen und SDEP Benutzer/innen der Listenspitäler und -geburtshäuser im Kanton Bern

5. Juli 2023

Spitaldatenerhebung SDEP und SPIGES: Informationsschreiben Juli 2023

Sehr geehrte Damen und Herren

Wir bedanken uns herzlich für Ihre Teilnahme an der diesjährigen Erhebung der Spitaldaten 2022 und das dafür eingebrachte Engagement. Sie haben zusammen mit der GSI und der Gesundheitsdirektion Zürich seit 2019 Pionierarbeit im Bereich der Spitaldatenerhebung geleistet. Die kantonale Datenplattform SDEP hat fachliche und konzeptionelle Standards gesetzt, welche inzwischen auf Bundesebene (BFS) übernommen worden sind.

Im Jahr 2025 wird die nationale Datenplattform SpiGes für die spitalstationäre Gesundheitsversorgung den Betrieb aufnehmen, welche die Errungenschaften von SDEP integriert und durch den Einbezug weiterer Stakeholder wie Spitalverband und Versicherer die digitale Transformation in diesem Bereich weiter vorantreibt.

Gerne geben wir Ihnen einige Angaben für die vertraute SDEP Erhebung im Jahre 2024 sowie Informationen betreffend die übernächste SpiGes Datenerhebung im Jahre 2025 mit auf den Weg.

1. Nächste obligatorische Erhebung auf SDEP (Daten 2023)

Die nächste obligatorische Spitaldatenerhebung der Daten 2023 findet vom **1. Februar bis 31. März 2024** statt. Die Lieferung und Prüfung der Daten wird in diesem Zeitfenster über die SDEP Plattform erwartet (Medizinische Statistik, Krankenhausstatistik, SDEP-KTR, SDEP-E).

Auch in diesem Jahr steht Ihnen wieder die Möglichkeit offen, als Vorbereitung auf die nächste Jahreserhebung der Daten 2023 bereits ab 1. September 2023 freiwillig Daten auf SDEP hochzuladen und automatisch prüfen zu lassen (sämtliche Erhebungsteile). Die neue Version MedPlaus 6.0.7.1 wird hierfür ab September auf SDEP installiert und konfiguriert sein.

Die aktualisierte Erhebungsdokumentation und Schnittstelle werden wie bisher auf **www.be.ch/sdep-de** publiziert und stehen Ihnen ab sofort zur Verfügung. Auf folgende Anpassungen möchten wir Sie an dieser Stelle hinweisen:

- **Aufhebung der Erhebungsteile SDEP-BE-MK und LM für Psychiatrien**
  Ab dem 01.01.2023 gilt das neue Finanzierungsmodell für die ambulante und tagesklinische Psychiatrie und löst das bisherige Normkostenmodell (NKM) ab. Die Datensätze SDEP-BE-MK Kantonaler Zusatzdatensatz und SDEP-BE-LM Leistungsmengen-Datensatz fallen dadurch ab dem Datenjahr 2023 weg. Der neue Datensatz NKM2.0BE wird vorerst ausserhalb von SDEP erhoben. Detaillierte Informationen zum neuen Finanzierungsmodell finden die betroffenen Betriebe im vom Gesundheitsamt erstellen Anhang zum Leistungsvertrag (Factsheet Finanzierungsmodell ambulante und tagesklinische Psychiatrie).

- **Aufhebung der Erhebungspflicht für ambulante und tagesklinische Psychiatriefälle in der Medizinischen Statistik**
  Bei den Datensätzen MB Basis-Datensatz, MD Diagnosen- und Behandlungsdatensatz und MP Psychiatrie-Zusatzdatensatz müssen die ambulanten und tagesklinischen Fälle nicht mehr erfasst werden (gemäss Factsheet des Gesundheitsamtes zum Leistungsvertrag).
  Im Datensatz SDEP-KTR wurde die Erhebung der ambulanten und tagesklinischen Psychiatrie-Fälle auf Fall-Ebene bereits per Datenjahr 2022 aufgehoben. In SDEP-KTR werden sämtliche ambulanten und tagesklinischen Fälle weiterhin aggregiert mittels den anwendbaren Sammelkostenträger nach Tarif und Aktivitätstyp geliefert. Detaillierte Informationen zu den zulässigen KTR-Typen sind in der Schnittstelle auf der Website **www.be.ch/sdep-de** einzusehen.

2. Übernächste obligatorische Erhebung auf SpiGes (Daten 2024)

Das vom BFS initiierte Projekt «SpiGes Stationäre Spitalaufenthalte» zielt darauf ab, die Datenerhebung und -nutzung im Bereich der spitalstationären Gesundheitsversorgung national zu vereinfachen, indem eine zentrale Erhebungsplattform (Informatikinfrastruktur) aufgebaut und alle relevanten Akteure in den Erhebungsprozess eingebunden werden (Prozessoptimierung). Sämtliche Informationen dazu finden sich auf der Website **Stationäre Spitalaufenthalte: Mehrfachnutzung der Daten (Projekt SpiGes) | Bundesamt für Statistik (admin.ch)**.

2.1. Erhebung spitalstationäre Gesundheitsversorgung nach KVG, BStatG und SpVG ab 2025

Die Datenerhebung umfasst weiterhin sowohl soziodemographische Informationen der Patienten als auch administrative Daten und medizinische Informationen (Medizinische Statistik). Neu erfasst das BFS ab den Daten 2024 (Erhebung 2025) auch die Kosten und Erlöse gemäss dem Kostenträgerausweis nach REKOLE® für alle stationären Fälle und für die weiteren Kostenträger sowie einzelne Rechnungsangaben.

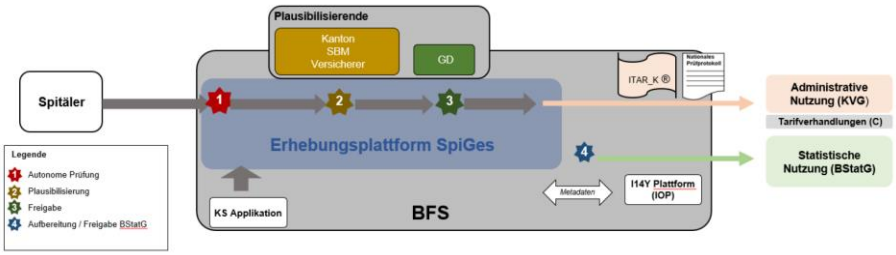
Weiter wird die Plausibilisierung der Daten ab 2025 national vereinheitlicht. Dazu haben die relevanten Stakeholder (GDK, Kantone, Spitalverband H+, Versicherer) ihre aktuellen Datenprüfungen dem BFS für ein nationales Prüfprotokoll zur Verfügung gestellt.

Damit wird ein weiterer Schritt Richtung «once only» gemacht, weil bisher getrennte Erhebungs- und Plausibilisierungsprozesse nach und nach zusammengefasst werden. Damit wird verhindert, dass Spitäler teilweise identische Inhalte an unterschiedliche Institutionen wie Kantone, BFS, SwissDRG AG, Spitalverband H+ oder Versicherer liefern müssen.

Für die Beschreibung der Erhebung und der dazugehörigen Prozesse verweisen wir Sie gerne auf das Detailkonzept auf der **SpiGes Website**.

2.2. Zentrale Plattform SpiGes ab 2025

Die Plattform SpiGes wird Datenupload, Plausibilisierung und Datendownload umfassen, inklusive integrierte Kommunikationsfelder und Chat-Funktionen (analog SDEP). Die folgende Übersicht stellt den Erhebungsprozess mit den beteiligten Datenlieferanten und kantonalen Erhebungsstellen, den Datenfluss (Input und Output) sowie die verschiedenen Erhebungsphasen dar:



Die Plattform ITAR_K® des Spitalverbandes H+ wird ab 2025 abgeschaltet und ihre Funktionalität in die SpiGes Plattform integriert. Die Anbindung an die bestehende BFS Applikation der Krankenhausstatistik (KS) via API ist ebenso gesichert wie die Anbindung an den nationalen Metadatenkatalog Interoperability I14Y.

2.3. Was ändert sich für die Spitäler und Geburtshäuser ab 2025?

Betreffend **Erhebungsinhalt** sind die nationalen Erweiterungen zum grossen Teil durch SDEP abgedeckt. Die GSI hat den bedeutenden Schritt 2021 vorweggenommen, indem die Kostenträgerrechnung in die SDEP Erhebung integriert wurden. Es gibt jedoch punktuelle Erweiterungen, die auch Berner Spitäler und Geburtshäuser noch vornehmen müssen, u.a. bei den Identifikatoren, den Patientenbewegungen und den Rechnungsdaten. Beachten Sie bitte die aktuelle Variablenliste des BFS auf der **SpiGes Website**.

Für die **Variablenliste** gilt zudem folgende kantonale Vorgabe nach den Bedürfnissen des Gesundheitsamtes der GSI:

- Die ambulanten Sammelkostenträger (Tarife) werden wie bisher aufgeschlüsselt nach Aktivitätstyp Akutsomatik (AKUT), Psychiatrie (PSY), Rehabilitation (REHA) und Geburtshaus (GEB) geliefert. Das bedeutet, dass bei den betroffenen KTR-Typen in Variable ktr_typ der jeweilige Code und in Variable ktr_beschr der Aktivitätstyp einzutragen ist. Beispiel für «Tarif TARMED KVG reine OKP, Akutsomatik»: ktr_typ «301» und ktr_beschr «AKUT».

Beim **Erhebungsformat** bringt SpiGes wesentliche technische Änderungen, indem auf eine XML Schnittstelle umgestellt wird, die bereits in der elektronischen Rechnungsverarbeitung etabliert ist. Beachten Sie bitte die Beschreibung der XML Schnittstelle zuhanden Ihrer IT Partner auf der **SpiGes Website**. Sollten Sie sich nicht in der Lage sehen, die neue Schnittstelle nach den technischen und zeitlichen Vorgaben des BFS umzusetzen, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit der GSI bis spätestens **30. September 2023** via info.sdep@be.ch.

2.4. Was bleibt gleich ab 2025?

Die GSI bleibt für die Durchführung der Datenerhebung zuständig. Wir sind weiterhin Bindeglied zu Ihnen als Datenlieferanten und koordinieren die Vorgaben des BFS. Bezüglich Kommunikation, Support und Plausibilisierung der Daten bleibt die **GSI** Ihre **erste Anlaufstelle** und unterstützt Sie weiterhin mit all ihren Kräften.

Ebenfalls gleich bleiben die **kantonalen Erhebungsfristen** für die Durchführung der Erhebung zwischen dem 1. Februar und dem 31. März. Auf Bundesebene ist eine schrittweise Harmonisierung und Straffung

der Erhebungsfristen vorgesehen, so dass auch die schweizweiten Daten nach KVG am 31. Mai zur Verfügung stehen werden.

2.5. Weitere Informationen und Zeitplan Umsetzung

Für das weitere Vorgehen zur Einführung von SpiGes beachten Sie bitte das **Informationsschreiben des BFS vom 5. Juni 2023** an die kantonalen Statistikverantwortlichen, welches wir Ihnen als Beilage zur Verfügung stellen. Da Sie sich aufgrund von SDEP in einer sehr guten Ausgangslage befinden, erachten wir die Teilnahme von Institutionen aus dem Kanton Bern am SpiGes Pilotbetrieb als nicht notwendig. Sollten Sie dennoch daran interessiert sein, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit der GSI ebenfalls bis spätestens **30. September 2023** via info.sdep@be.ch.

Fragen und Support

Bei Fragen stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung. Die Ansprechpersonen für spezifische Themen oder einzelne Erhebungsteile sind in der SDEP Erhebungsdokumentation vorzufinden. Bitte richten Sie Ihre Fragen und Anliegen zu SDEP und SpiGes an info.sdep@be.ch oder nutzen Sie während den Erhebungen die Kommunikationsmöglichkeiten auf SDEP.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse

Generalsekretariat
Abteilung Digital Management

Etzensperger Elia 9861XG
Digital unterschrieben von Etzensperger Elia 9861XG
Datum: 2023.06.28 07:59:13 +02'00'

Elia Etzensperger
Service Manager SDEP, Data Analytics

Generalsekretariat
Abteilung Digital Management

Grandy Andreas Peter JUQCVM
Digital unterschrieben von Grandy Andreas Peter JUQCVM
Datum: 2023.06.26 08:43:38 +02'00'

Andreas Grandy
Fachbereichsleiter Data Analytics

Beilage: Informationsschreiben SpiGes des BFS vom 5. Juni 2023